

## Datenschutzhinweise

### Hinweise zur Datenverarbeitung durch die Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) nach Art. 13, 14, 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für Dienstleister (Beschäftigte von Dienstleistern).

## Berlin Hyp

Berlin Hyp  
Unselbstständige Anstalt der  
Landesbank Baden-Württemberg\*

<b>Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und seines Vertreters:</b> Landesbank Baden-Württemberg, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 127-0, Fax: +49 (0)711 127-43544, kontakt@LBBW.de – im Folgenden kurz »LBBW« – vertreten durch den Vorsitzenden des Vorstands, Herrn Rainer Neske.
<b>Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:</b> Datenschutzbeauftragter der LBBW, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Tel.: +49 (0)711 127-0, Fax: +49 (0)711 127-6673495, datenschutz@LBBW.de
<b>Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie die Rechtsgrundlage hierfür:</b> Die LBBW verarbeitet personenbezogene Daten zum Zwecke der Eingehung, Verwaltung und Beendigung von Vertragsverhältnissen. Rechtsgrundlage hierfür ist die Erfüllung eines Vertrages sowie die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) DSGVO.  Andere Daten werden automatisch beim Besuch der Website durch unsere IT-Systeme während des Onboardings erfasst. Das sind vor allem technische Daten (z.B. Internetbrowser, Betriebssystem oder Uhrzeit des Seitenaufrufs). Die Erfassung dieser Daten erfolgt automatisch, sobald Sie die Website betreten. Die Daten werden erhoben, um eine fehlerfreie Nutzung der Anwendung zu gewährleisten. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist insoweit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.  Die LBBW verarbeitet personenbezogene Daten des Weiteren (a) zum Zwecke der Steuerung und Dokumentation des Zugangs von Personen zu nicht der Öffentlichkeit zugänglichen Teilen der Bankgebäude sowie (b) zum Zwecke der Einräumung von IT-Berechtigungen. Zahlreiche Vorschriften setzen voraus, dass Kreditinstitute diejenigen Personen genau identifizieren, denen sie Zugang zu nicht für die Öffentlichkeit zugänglichen Teilen von Bankgebäuden einräumen sowie denen IT-Berechtigungen erteilt werden. Ziel ist die Verhinderung von Missbrauch, Diebstahl, Verlust, ungerechtfertigter Nutzung, Übermittlung an Dritte oder Veränderung von bankrelevanten Daten einschließlich personenbezogener und sonstiger Kundendaten und von Geschäftsgeheimnissen. Personenbezogene Daten werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c) DSGVO i. V. mit u.a. Art. 5 Abs. 1 Buchstabe f) und Art. 32 DSGVO sowie § 25a und 25h KWG verarbeitet.  Um sicherzustellen, dass nur berechtigte Personen Zutritt zu unseren Gebäuden und/oder IT-Systemen haben, prüfen wir Ihre Identität mittels eines von Ihnen als betreffende Person zur Verfügung gestellten Lichtbilds und mit Hilfe künstlicher Intelligenz, welche das Lichtbild auf Ihrem Ausweisdokument auf Übereinstimmung überprüft. Das Prüfergebnis als solches wird dabei gespeichert. Wenn ein Berechtigungsausweis ausgegeben wird, wird dort dieses Lichtbild abgebildet. Der Abgleich eines Lichtbilds mit einem Lichtbild im Ausweis der betreffenden Person erfolgt aufgrund einer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO. Sollten Sie dem Bildabgleichs-Verfahren nicht zustimmen, erfolgt die Identitätsprüfung im PostIdent-Verfahren. Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist, wie im vorherigen Absatz bereits dargelegt, unsere gesetzliche Verpflichtung dies durchzuführen.  Die LBBW verarbeitet Ihr Lichtbild auf dem Berechtigungsausweis, um den Zugang zu steuern und diesen jederzeit zu überprüfen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist insoweit Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.  Sofern Sie unsere IT-Systeme während der Erbringung Ihrer Dienstleistung verwenden, verarbeiten wir darüber hinaus Nutzungs- und Metadaten (z.B. Server-Log-Dateien). Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO.
<b>Kategorien personenbezogener Daten die verarbeitet werden und Quellen, aus denen diese stammen:</b> Die LBBW verarbeitet dabei u.a. die persönlichen Identifikationsdaten wie Namen, Adresse etc. des Auftragnehmers sowie ggf. persönliche Merkmale wie Geburtstag, -ort und -name durch das Abscannen von einem Ausweisdokument. Ferner werden sämtliche mit dem Auftrag verbundenen vertraglichen Unterlagen einschließlich Auftragsgegenstand, Rechnungen, sämtlicher Schriftverkehr, die Bankverbindung sowie alle weiteren Daten, die in Bezug auf die Durchführung eines Vertragsverhältnisses anfallen, verarbeitet. Ggf., soweit dies für die Erfüllung der Vertragsanbahnung oder Durchführung erforderlich ist, auch berufliche Daten wie Lebenslauf, Zeugnisse und berufliche Qualifikationen etc.  Im Rahmen des Identifikationsprozesses für das Zutrittsmanagement wird neben den obenstehenden Datenkategorien auch Ihr Foto, welches Sie als betreffende Person zeigt, sowie ggf. Ihre Ausweisnummer als öffentliches Identifikationsdatum als personenbezogenes Datum von Ihnen verarbeitet.  Die Daten werden durch die betroffene Person direkt oder durch den beauftragten oder zu beauftragenden Dienstleister zur Verfügung gestellt.
<b>Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:</b> Die LBBW setzt für die Identitätsprüfung die Deutsche Post im Rahmen des PostIdent-Verfahrens bzw. Software Anbieter für die online Legitimation ein. Es können weitere Auftragsverarbeiter, wie Unternehmen in den Kategorien Sicherheit, kreditwirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung und Consulting, zu den genannten Zwecken Zugriff auf personenbezogene Daten erhalten.
<b>Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln:</b> Diese Absicht besteht nicht.
<b>Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dieses nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:</b> Die personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, wie die LBBW Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis durchsetzen kann und Ansprüche gegen sie durchgesetzt werden können. Ferner sind handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten.  Bei Personen, die keinen Zugriff auf IT erhalten, beträgt die Speicherfrist der Daten für den Berechtigungsausweis 30 Tage beginnend mit dem Tag, der auf die Erledigung des Grundes für die Erstellung des Berechtigungsausweises folgt. Bei Personen, denen IT-Berechtigungen erteilt wurden, beträgt die Speicherfrist zehn Jahre beginnend mit der Erledigung des Grundes für die Erstellung der IT-Berechtigung. Die abgescannte Ausweiskopie einschließlich des dortigen Lichtbilds wird nach Abschluss des Vorgangs gelöscht.  Personenbezogene Daten, die während des Bestellprozesses des Berechtigungsausweises innerhalb der Bestell-Software erhoben werden, werden nach der Aktivierung des Ausweises durch den Benutzer in dieser Anwendung gelöscht.

\* Erklärungen der Bank im Rahmen der Geschäftsverbindung berechtigen und verpflichten ausschließlich die Landesbank Baden-Württemberg.

**Hinweis, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen und welche möglichen Folgen die Nichtbereitstellung hätte:**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für die LBBW ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Die Nichtbereitstellung hat ggf. zur Folge, dass Sie keinen Zutritt zum Gebäude und/oder zu den IT-Applikationen erhalten bzw. die angebotene Dienstleistung nicht durchgeführt und/oder ein Auftragsverhältnis nicht aufrecht erhalten werden kann.

**Betroffenenrechte:**

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde nach Art. 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG. Die für die LBBW zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg.

**Hinweis, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO beruht, auf das Recht zum Widerruf einer Einwilligung:**

Soweit die betroffene Person in die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einwilligt, hat sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf Grund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

**Hinweis, wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f) DSGVO beruht, die berechtigten Interessen, die von dem Verantwortlichen oder einem Dritten verfolgt werden:**

Die LBBW verarbeitet die oben genannten personenbezogenen Daten im überwiegenden Interesse zur Verhinderung von Missbrauch, Diebstahl, Verlust, ungerechtfertigter Nutzung, Übermittlung an Dritte oder Veränderung von bankrelevanten Daten einschließlich personenbezogener und sonstiger Kundendaten und von Geschäftsgeheimnissen. Soweit es die Verwendung von IT-Systemen betrifft, beruht das berechtigte Interesse der LBBW an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung seiner Dienste und um Zugriffe auf und Änderungen innerhalb von IT-Systemen nachvollziehen zu können.

**Hinweis auf das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Absätze 1 und 4 DSGVO:**

Es erfolgt weder eine automatisierte Entscheidungsfindung noch ein Profiling.

## Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Sie haben das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f) der DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten. Es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die weitere Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Landesbank Baden-Württemberg  
Am Hauptbahnhof 2  
70173 Stuttgart  
0711 127-0  
0711 127-43544  
kontakt@LBBW.de